

RHEIN-SIEG-KREIS

Reiche Ernte



SWISTTAL. Die Ackerbauzeit neigt sich dem Ende zu und die Schüler der 6. und 7. Klassen der Georg-von-Boeselager Sekundarschule haben gesät, eingepflanzt, geerntet, gehackt und geerntet was das Zeug hält. Ihre Mühen wurden bei einem Erntedankfest belohnt. Gefördert wurde die Anlage des Schulackers von der Deutsche Bank Stiftung und der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE). Partner der Aktion ist der Verein Ackerdermia, der im

vergangenem Jahr für das Bildungsprogramm GemüseAckerdermia von der Bundesregierung zum startsocial-Bundesieger gekürt wurde und Preisträger „Ausgezeichnetster Ort im Land der Ideen“ war. Mit seinem schulbegleitenden Bildungsprogramm vermittelt er Kindern und Jugendlichen am Beispiel der Produktion und Vermarktung von Gemüse ganzheitliches Wissen über Landwirtschaft und Ernährung. (Foto: Mattias Kehrein)

Der Natur nah



WACHTBERG. Der Naturpark Rheinland veranstaltete zwei umweltpädagogische Aktionstage zum Thema Streuobstwiese mit der Stufe 7 der Sekundarschule Wachtberg. Die Aktionstage sind Teil des Projektes „Eine runde Sache – Obstwiesenpädagogik“ des LVR-Netzwerks Landschaftliche Kulturpflege. Streuobstwiesen sind typisch für das Landschaftsbild der Region und wichtig für die landschaftliche Vielfalt. Sie bieten wertvollen Le-

bensraum für zahlreiche Tiere und Pflanzen. Im Rahmen dieses umweltpädagogischen Projektes soll die Relevanz von Streuobstwiesen deutlich werden. Der Naturpark arbeitet im Rahmen dieser Aktion eng mit dem Wachtberger Streuobstwiesen-Verein, dem NABU Bonn und der Biologischen Station im Rhein-Sieg-Kreis zusammen. Zum Abschluss stellen sie auf dem Biolandhof Höchgerütel in Züllighoven ihre Ergebnisse vor. (Foto: Matthias Kehrein)

Auf den Spuren jüdischen Lebens

WACHTBERG. Den Spuren jüdischen Lebens in dem Wachtberger Nachbardorf Mehlem, heute ein Bonner Ortsteil, folgt eine gemeinsame Exkursion der Volkshochschule in Wachtberg und der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Bonn im Gedenken an die Zerstörung der Synagogen in Deutschland während der NS-Pogromnacht vor 77 Jahren. Geleitet wird er Rundgang von Professor Dr. Dr. Harald Uhl. Er gilt als ausgewiesener Kenner der Geschichte der Juden im Rheinland. Interessenten treffen sich am Donnerstag, 5. November, an der Gedenktafel für die Synagoge in Mehlem, Meckenheimer Straße, gegenüber dem Feuerwehrhaus, um 15.30 Uhr. (EB)

Witterschlick: Duo raubt Mann aus

ALFTER. Zwei Männer haben am Donnerstagabend auf der Hauptstraße in Witterschlick einen Passanten ausgeraubt. Sie sollen ihn gegen 20.40 Uhr an der Bushaltestelle am Friedhof mit einem Messer und einer Schusswaffe bedroht und seine Wertsachen gefordert haben. Nach der Tat flüchteten die Männer in Richtung Ortszentrum. Einer der Täter war zwischen 20 und 23 Jahre alt, circa 1,80 bis 1,85 Meter groß und dunkelhäutig. Der Komplize, der die Schusswaffe trug, war etwas kleiner und schlank. Er hatte das Gesicht teilweise mit einem Tuch bedeckt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen und hofft auf Hinweise aus der Bevölkerung unter der Rufnummer (0228) 150. (Bir)

Pusch führt jetzt die BfM

Sein Ziel: „Wieder Platz zwei in der Wählergunst“

MECKENHEIM. Klaus-Jürgen Pusch ist neuer Vorsitzender der Bürger für Meckenheim (BfM) und folgt damit auf Reinhard Diefenbach und Dieter Ohm. Seine Aufgabe als Vorsitzender gebe er ab, so Ohm, um sich auf den Bachelor-Abschluss seines Fern-Studiums der Kulturwissenschaften konzentrieren zu können. Gewählt wurde während der Mitgliederversammlung in der Aula der GGS Merl. Ohm gab einen Überblick über seine Amtszeit seit 2012. Als besonders erfreulich stellte er den Mitgliederzuwachs auf 121 Personen heraus. Viel Positives habe er in der kommunalpolitischen Arbeit erlebt. Respekt habe er vor den in der kommunalpolitischen Ar-

beit tätigen Personen. Er sei aber auch „mit Aktionen weit unter der Gürtellinie“ konfrontiert worden. Ohm bedankte sich bei allen BfM-Mitgliedern „für die intensive und konstruktive Zusammenarbeit in der Politik und in der Organisation“. Reinhard Diefenbach wiederum dankte Dieter Ohm für seinen mehr als dreijährigen Einsatz und dafür, dass er weiter als Sachkundiger Bürger in der Ratsarbeit und als Vorsitzender des Arbeitskreises Jugend und Kriminalpräventiven Rat aktiv bleiben wolle. Fraktionsvorsitzender Johannes Steger gab einen ausführlichen Überblick über die Ratsarbeit. Er nannte Schwerpunkte wie den gerade beschlossenen Be-

bauungsplan „Auf dem Höchst“ für eine Konzentrationszone für Windkraftanlagen sowie den Rathaus-Neubau am Siebengebirgsring.



Der Musikpädagoge Klaus-Jürgen Pusch ist neuer Vorsitzender.

Bei der Vorstandswahl wurden auch im Vorstand drei Posten neu besetzt. Schriftführerin ist jetzt Heidrun Brecht, Beisitzer sind Klaus Schreiber und Dieter Schermer. Der neue Vorsitzende Klaus-Jürgen Pusch erinnerte in seiner Antrittsrede daran, dass die BfM 2008 gegründet worden sei, „um den Meckenheimer Bürgern mehr Gehör und ihren Wünschen mehr Gewicht zu verleihen“. In diesem Sinne warb der Musikpädagoge dafür, sich mit dem Vorstand und der Fraktion in allen Angelegenheiten in Verbindung zu setzen. Sein Ziel: Bei der nächsten Kommunalwahl solle die BfM in der Wählergunst wieder den zweiten Platz gewinnen. (EB/jr)

Knieschmerzen? – Patiententag im Krankenhaus der Augustinerinnen

Mit einem vollen Programm rund um das Thema „Knieschmerzen“ veranstaltet am 5. November, 17.30 Uhr, im Vortragssaal das Krankenhaus der Augustinerinnen einen Patiententag. Immer mehr Menschen leiden unter Knieschmerzen. Prof. Dr. med. Alfred Karbowski, Chefarzt der Orthopädie Severinsklosterchen, Dr. Joachim Franzmann und Team stellen in spannenden Vorträgen mögliche Behandlungsverfahren, wichtige Therapien und neue OP-Techniken vor. Zudem geben sie Tipps zu Fragen, die man Operateuren stellen sollte und Antwort auf „Wie schnell bin ich wieder schmerzfrei?“. Wer sich eingehend informieren will, hat beim Patiententag die optimale Gelegenheit.

Prof. Karbowski
Top-Mediziner 2015
der Focus Ärztezeitung

Krankenhaus der Augustinerinnen
Klinik für Spezielle Orthopädische Chirurgie

Ansprechpartner für Interessenten ist Fr. Lamberty o. Fr. Schumacher, Tel.: 0221/3308-1356 (Eintritt frei, keine Anmeldung).
Krankenhaus der Augustinerinnen, Jakobstr. 27-31, 50678 Köln, ☎ 0221/3308-0, 🌐 www.koeln-orthopaedie.de

AMBULANTE KRANKEN- UND ALTENPFLEGE

BERG Gesell.

Ihr Kompetenzstützpunkt für individuelle Pflege und Beratung in Bad Godesberg & Wachtberg

Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen

02 28 / 9 43 19 70

www.pflegedienst-bonn.de
E-Mail: infopflegedienst-bonn@web.de
Mainzer Straße 112 · Bad Godesberg-Mehlem

VOLVO
Dienstags ab 8.00 Uhr
Donnerstags ab 14.00 Uhr

LaLinea

Mailwitzstraße 26 • Bonn
Telefon: 02 28 / 95 34 30

wohnen + küchen
ockenfels

Täglich lesen!

www.kultcrossing.de

JUGEND KULTUR

MULTIPLIERT LERNEN,
KREATIV ARBEITEN,
KULTURELLE VIelfALT
ERLEBEN!

HAGELSCHADEN ...? Wir sind für Sie da!

Hagelschaden-Centrum
Douteil GmbH

- Ausbuehlen OHNE/mit Neulackierung
- Beseitigung von Hagelschäden OHNE/mit Lackierarbeiten

Leihwagen kostenlos

Hagelschaden-Centrum Douteil GmbH
Maarstraße 102
53227 Bonn-Beuel
Tel.: 0151/11 99 16 24